WAS UNS BEWEGT • WAS WIR BEWEGEN

Jahresbericht 2021





IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Allianz pro Schiene e.V. Reinhardtstraße 31 10117 Berlin T +49 30 246 25 99-0 www.allianz-pro-schiene.de

REDAKTION

Dennis Junghans

V.I.S.D.P.:

Dirk Flege

Geschäftsführer Allianz pro Schiene e. V.

STAND

Dezember 2021

BILDNACHWEISE

Titel & Rückseite: Robin Hogreve / eyeem

Seite 3: Yannic Kreß / Unsplash

Seite 4: BMU / Sascha Hilgers

Seite 7: Allianz pro Schiene / Lukas Schramm

Seite 9: Paul Gärtner

Seite 10: Benedikt Altschuh / actionpixel.de

Seite 11: Allianz pro Schiene / Alexander Bagno

Seite 12: Allianz pro Schiene / Felix Kayser

Wir leben das Jahr der Schiene

Liebe Leserinnen und Leser,

vier Jahre große Koalition liegen hinter uns, die neue Regierung hat sich gebildet. Für uns als verkehrspolitischer Verband der Moment, um Bilanz zu ziehen. Die fällt unterm Strich positiv aus. Für unser Kernanliegen, die klimafreundliche Schiene zu stärken, spüren wir Rückenwind. Die Unterstützung für uns und damit den Bahnsektor insgesamt hat deutlich zugenommen. Dennoch ist der Verkehrssektor immer noch das Sorgenkind des Klimaschutzes, und die entscheidenden Weichen in Richtung Verkehrswende müssen noch gestellt werden. Auch das Europäische Jahr der Schiene läuft 2021 aus. Wir konnten es intensiv nutzen. Anfang März präsentierten wir unsere Forderungen für mehr Europa auf den Gleisen – mit großer Resonanz in den Medien. Der Schlussspurt hat es ebenfalls in sich. Mit gleich vier Projekten für das Bundesverkehrsministerium füllen wir das Jahr der Schiene mit Leben. Unter anderem stellen wir Beschäftigte des Sektors als Berufsbotschafter und Berufsbotschafterinnen sowie mehr als 50 Eisenbahnlieder von Musikgruppen aus Deutschland vor. Das macht Lust auf mehr Schiene. Also genau auf das, was wir uns auch für die nächsten vier Jahre wünschen.

Viel Freude mit dem Jahresbericht wünschen Ihr Martin Burkert, Dirk Flege und Manfred Fuhg



Wir bündeln die zentralen verkehrspolitischen Forderungen

Schon im Januar liefen hei uns die Wahl-Vorbereitungen auf Hochtouren. Gemeinsam mit siehen Partnerverbänden stellten wir drei Kernforderungen für die Bundestagswahl vor. Das Echo aus Politik und Medien war erfreulich positiv: übersichtlich, prägnant und sinnvoll. Kurz vor der Wahl ging es mit unseren Top-Forderungen für mehr Klimaschutz beim Transport weiter, Unsere Profis im Netzwerk Kombinierter Verkehr haben hin und her rangiert, bis die wichtigsten Maßnahmen für 30 Prozent Modal Split im Jahr 2030 abfahrbereit waren. Herausgekommen ist "Güter auf die Schiene!" - ein kompakter Überblick der größten Stellschrauben von A wie Ausbildungsförderung bis Z wie Zuglänge.

Pünktlich zur Sondierung gleisten wir auch den "Fahrplan Zukunft" neu auf. Unsere Schienen-Bibel für gestresste Koalitionsverhandelnde bietet Sofort-Antworten für nachhaltige Verkehrspolitik: Wie war das nochmal mit der Planungsbeschleunigung, was bedeutet DAK und was bringt der Deutschlandtakt? Wie immer gilt natürlich: Abschreiben ist ausdrücklich erwünscht.



NATIONALE PLATTFORM ZUKUNFT DER MOBILITÄT

Wir streiten für die Verkehrswende

Es war die einzige Regierungskommission im Verkehrsbereich, die in der 19. Wahlperiode des Bundestages per Kabinettsbeschluss eingesetzt wurde: die Arbeitsgruppe "Klimaschutz im Verkehr" (AG 1) der "Nationalen Plattform Zukunft der Mobilität" (NPM). Laut Koalitionsvertrag sollte die AG 1 "eine Strategie zur Zukunft der bezahlbaren und nachhaltigen Mobilität mit verlässlicher Zeitschiene" erarbeiten.

Diesen Regierungsauftrag hat die AG 1 nicht erreicht – nicht erreichen können. Von den drei zentralen "V-Wörtern" der Verkehrswende "Vermeiden", "Verlagern", "Verbessern" waren in der NPM zwei tabu: "Vermeiden" und "Verlagern".

Dennoch setzte sich die Allianz pro Schiene, im 21-köpfigen Gremium vertreten durch ihren Geschäftsführer, unermüdlich dafür ein. Das Ergebnis dreijähriger Arbeit: viele "Hochlaufkurven", in denen mit Steuermilliarden die bisherige Entwicklung optimiert werden soll und viel Richtiges zum Schienenverkehr. Dennoch: Ohne Preissignale in beide Richtungen (also auch verteuern) und Ordnungsrecht gibt es keine Verkehrswende. Dafür werden wir auch in der nächsten Regierungskommission streiten.

Wir bringen die Zukunft der Mobilität in Ihr Wohnzimmer

Das Thema Erreichbarkeit ist für die Verkehrswende von zentraler Bedeutung. Und mit unserem neuen Podcast "Verkehrswende konkret – Mobilität 2.0" erreichen wir die Leute direkt und unmittelbar. Seit September erscheint auf allen gängigen Podcast-Plattformen an jedem dritten Sonntag im Monat eine neue Folge unseres Interview-Formats mit Prominenten aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Medien.

Unser Geschäftsführer Dirk Flege spricht mit ausgewählten Gästen in lockerer Atmosphäre darüber, was die Verkehrswende ganz konkret für sie bedeutet – in fachlicher, aber auch in privater Hin-

sicht. Das Ergebnis? Wir machen den technischen Ausdruck Verkehrswende menschlich und liefern einen persönlichen Bezugspunkt. Den Auftakt machten der Vorsitzende des Bundestags-Verkehrsausschuss Cem Özdemir, die DB-Cargo-Chefin Dr. Sigrid Nikutta, der luxemburgische Mobilitätsminister François Bausch und die ADFC-Bundesgeschäftsführerin Ann-Kathrin Schneider. Jetzt sind Sie dran – Reinhören lohnt sich!



Verkehrswende konkret

Folge 1 mit Cem Özdemir



SCHIENENKONGRESS IM BUNDESUMWELTMINISTERIUM

Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt

Kein Zweifel: Das Thema Schiene hat Koniunktur. Als am 30. Juni das Bundesumweltministerium und die Allianz pro Schiene zum gemeinsamen Kongress "Schienenverkehr: Rückgrat und Motor der Verkehrswende in Deutschland und Europa" ins Ministerium luden, fehlte es weder an illustren Rednerinnen und Rednern noch an Publikum, Grußbotschaften kamen von der EU (Verkehrskommissarin Vălean) und aus Österreich (Verkehrsministerin Gewessler), Key-Notes von den Spitzen des Umweltbundesamtes sowie vom Schweizer Bundesamt für Verkehr. Die Diskussionen auf den hochkarätig besetzten Podien verfolgten in der Spitze über tausend Zuschauende per Livestream.

Raus aus der Technik-Nische, hin zum Menschen. Um noch mehr Bürgerinnen und Bürger für den Wandel zu begeistern, reicht der Hinweis auf Umwelt- und Klimavorteile nicht aus. Für die Menschen und die verladende Wirtschaft geht es um ihren Alltag und ihre Mobilitätsbedürfnisse. Hier brachte die Veranstaltung klare Botschaften: Der Schienenverkehr ist nicht nur ein Klimaschützer und Job-Motor, er steht auch für bezahlbare Mobilität, mehr Wahlfreiheit und ein Plus an Lebensqualität.



Wir zeichnen die Helden der Schiene aus

Sich einmal im Berufsleben auf einer großen Bühne feiern lassen und den Applaus des Publikums und der Vorgesetzten genießen: Das gibt es für die meisten Beschäftigten der Schienenbranche nur beim Eisenbahner mit Herz (EimiH). Tag für Tag geben Zehntausende ihr Bestes, damit der Zugbetrieb läuft. Doch nur beim FimiH bekommen sie bundesweit beachtete Auszeichnungen für den tollen Umgang mit Passagieren und dazu eine Feier mit dankbaren Kunden und laut klatschenden Vorgesetzten. Anerkennung und Respekt für die Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die in der

Regel nicht im Rampenlicht stehen – dafür steht der Wettbewerb der Allianz pro Schiene als einzigartige Institution.

Dieses Jahr gingen je eine Goldmedaille an zwei 59-jährige Zugbegleiterinnen. Beide sind erst vor kurzem zur Eisenbahnerfamilie gestoßen. Und doch begeisterten beide mit ihrer Hilfsbereitschaft, ihrer Leidenschaft für den Beruf, ihrem Engagement – kurz: mit ihrem Herz für die Fahrgäste. Eine Premiere bot die diesjährige Preisverleihung: Über 1.300 Menschen sahen sich live die feierliche Gala in Berlin auf YouTube an. So wurde die Bühne für die Siegerinnen gleich noch ein Stückchen größer.

DEUTSCHER MOBILITÄTSPREIS

Wir sind ausgezeichnet!

Große Freude im Juni. Gemeinsam mit unserem Partner index arbeiten wir seit 2013 daran, Fachkräfte für die Schienenbranche zu gewinnen. Dafür gründeten wir vor fast einem Jahrzehnt das digitale Karriereportal SchienenJobs.de. Jetzt wurden wir von höchster Stelle für unseren Einsatz ausgezeichnet: Als Preisträger des deutschen Mobilitätspreises 2021.

Unter dem Motto "intelligent unterwegs: Daten machen mobil" wählte eine unabhängige Jury unser Gemeinschaftsprojekt aus mehr als 300 Bewerbungen aus. Die Laudatio bei der digitalen Preisverleihung hielt Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer. Und in seinem Glückwunsch-

schreiben würdigte Steffen Bilger, Parlamentarischer Staatssekretär beim BMVI und Jury-Vorsitzender, SchienenJobs.de mit den Worten: "Mit Ihrem innovativen Ansatz gestalten Sie die Mobilität als Erfolgsfaktor der Zukunft und leisten einen besonderen Beitrag für die Innovationskraft Deutschlands."

Für uns ist die Auszeichnung Anerkennung und Motivation zugleich. Wir werden weiter daran arbeiten, SchienenJobs.de als attraktives Karriereportal für den Einstieg in die Schienenbranche noch bekannter zu machen.





Wir fordern eine gute Anbindung für alle

Die Schiene muss zurück in die Fläche. Konsequent schärfen wir bei Politik und Medien das Bewusstsein dafür, dass die Verkehrswende auch in ländlichen Räumen gelingen muss und kann. In diesem Jahr setzten wir bei unserer Kommunikation einen Schwerpunkt auf den öffentlichen Verkehr abseits der Ballungs-

Unsere ausgesprochen erfolgreiche Kampagne für Reaktivierungen stillgelegter Strecken führten wir unter anderem mit einer gemeinsamen Pressekonferenz mit der Deutschen Bahn fort.

Wieder auf sehr starkes Interesse stieß unser Erreichbarkeitsranking, mit dem wir die Anbindung an Bus und Bahn in einzelnen Bundesländern und Landkreisen vergleichen. In vielen Kommunen mit schlechten Werten gerieten die politisch Verantwortlichen unter Druck – an einigen Orten führte dies bereits zu konkreten Verbesserungen des Angebots. Pünktlich zu den Koalitionsverhandlungen präsentierten wir in einem Pressegespräch die neu aufgelegte Broschüre "Stadt, Land, Schiene". Darin zeigen wir, wie sich mehr öffentliche Unterstützung für den Schienenpersonennahverkehr direkt für Klimaschutz und Lebensqualität auszahlt.

Wir bringen Straße und Schiene zusammen

Zunehmender Fahrermangel, knallharter Wettbewerb und immer wieder dieser Klimaschutz – da kann man als Spediteur oder Spediteurin schon ins Schwitzen kommen. Denen müssen wir mal unter die Arme greifen, dachten wir uns und schmiedeten ein ungewöhnliches Bündnis mit dem BGL – immerhin die "von der LKW-Lobby". Unser Ziel? Mit dem gemeinsamen Projekt Truck2Train wollen wir die Brummis von der Straße holen.

Truck2Train soll kleinen und mittleren Transportunternehmen den Sprung auf die Schiene erleichtern. Im Kombinierten Verkehr kann nämlich jeder seine Stärken ausspielen – der Lkw als Sprinter auf der Kurzstrecke und die Güterbahn als Dauerläufer auf der Langstrecke. Zusammen mit dem BGL wollen wir herausarbeiten, warum Straße und Schiene bislang nicht so recht zusammengekommen sind und wie digitale Plattformen helfen können, damit es doch noch funkt. Unsere Befragungen, Workshops und Veranstaltungen haben schon gezeigt: Viele Spediteurinnen und Spediteure sind heimliche Güterbahn-Fans und wollen bald auch mit der Schiene transportieren.

Ermöglicht wurde unsere bemerkenswerte Combo von Bundestag und Bundesverkehrsministerium, die unser Projekt bis Ende 2022 fördern.





CLARA JASCHKE INNOVATIONSPREIS

Wir machen innovative Frauen der Branche sichtbar

Bereits zum vierten Mal zeichneten wir mit unserem Clara Jaschke Innovationspreis mutige und innovative Frauen aus dem Schienensektor aus. Für die feierliche Preisverleihung boten wir unseren beiden Siegerinnen in diesem Jahr eine Bühne der besonderen Art: Auf dem ITS World Congress in Hamburg verliehen wir – mit tatkräftiger Unterstützung von Anna Deparnay-Grunenberg (MdEP und Berichterstatterin des FU-Parlaments für das Jahr der Schiene) - den Clara Jaschke Innovati-

Dass sich unsere Jury in diesem Jahr für gleich zwei Preisträgerinnen entschied, zeugt von der Qualität der zahlreichen Nominierungen: Unsere Preisträgerin Irmhild Saabel von der Wascosa AG steuerte ein Projekt bei, welches zum Ziel hat, die Kühlung von Transporten auf der Schiene künftig mit Strom statt mit Diesel-Aggregaten zu realisieren. Unsere Siegerin Julia Kuhfuß von der S-Bahn Hamburg entwickelte ein System, das mit Licht die Auslastung vorbeifahrender Personenzüge misst.

Wir stellen Top-Bahnhöfe ins Rampenlicht

Bahnhöfe haben Geschichte und sind Zukunftsorte der Verkehrswende zugleich. Für uns Grund genug, mit dem Wettbewerb Bahnhof des Jahres jährlich die Top-Bahnhöfe aus Sicht der Reisenden zu würdigen und ins mediale Rampenlicht zu stellen.

Der Preisträger 2021: Cottbus Hbf. Hier fand die Wettbewerbs-Jury einen Bahnhof, der perfekt zum künftigen Deutschlandtakt passt. Nach einem durchdachten Umbau und großzügiger Neugestaltung des Bahnhofsumfelds haben die Cottbusserinnen und Cottbusser nun eine zentrale Drehscheibe für den gesamten öffentlichen Verkehr in ihrer Stadt.

Mit besonderem Charme punktete der Bahnhof

Ostseebad Kühlungsborn West, der in diesem Jahr einen Sonderpreis erhielt. Hier beeindruckte die Jury die gelungene Verbindung von historischem Erbe und hoher Aufenthaltsqualität, die den Bäderbahnhof zu einem eigenen Ausflugsziel macht.

Und auch beim Europäischen Jahr der Schiene dürfen die Bahnhöfe natürlich nicht fehlen. So freuen wir uns sehr, dass mit Verweis auf das EU Year of Rail am Berliner Hbf eine Wanderausstellung zu ausgewählten Bahnhöfen des Jahres starten wird. Die Ausstellung zeigt den Besuchern und Besucherinnen, dass Bahnhöfe auch Tore zu unseren europäischen Nachbarn sind.



Wir wachsen weiter

Die Zahl der Mitglieder und Fördermitglieder kletterte im Jahr 2021 auf Rekordniveau. Insgesamt 196 ordentliche Mitglieder und Fördermitglieder waren zum Jahresende bei uns organisiert.



2000 2001 2002 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 203

Die Arbeit der Allianz pro Schiene wird zu 73 Prozent aus Spenden finanziert. Wir sind vom Finanzamt wegen Förderung des Umweltschutzes als gemeinnützig anerkannt.

24 Prozent unserer Einnahmen stammen von der öffentlichen Hand, für die wir verkehrspolitische Projekte im öffentlichen Interesse realisieren. Geldgeber waren in 2021 das Bundesumweltministerium und das Bundesverkehrsministerium. Weitere Details gibt es auf unserer Webseite. Die Allianz pro Schiene ist Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.



Selle

Die Fördermitglieder der Allianz pro Schiene

Α ABB Automation Products GmbH Abellio GmbH Agentur Bahnstadt GbR AKN Eisenbahn GmbH Alpha Trains Europa GmbH **ALSTOM Transport Deutschland** GmbH assoft GmbH Unternehmensbereich railmen Aves One AG AVG Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbh **AXTONE GmbH**

B Bahn Fachverlag GmbH BBL Bahnbau Lüneburg GmbH BBL Logistik GmbH Beacon Rail Leasing Ltd BeNFX GmbH Bentheimer Eisenbahn AG Bombardier Transportation GmbH **BSL** Transportation Consultants GmbH & Co KG BTC - Bahntechnologie Campus Havelland GmbH BUG Verkehrsbau SE BVG Berliner Verkehrsbetriebe AöR

CAF Deutschland GmbH
Captrain Deutschland GmbH
CargoBeamer AG
CFL - Société Nationale des Chemins
de Fer Luxembourgeois
CFL multimodal S.A

DAL GmbH & Co KG
DB Deutsche Bahn AG
Deutsche Eisenbahn Service AG
Deutsche Plasser Bahnbaumaschinen
GmbH

DEVK Sach- und HUK Versicherungsverein a.G.
dispo Tf Rail GmbH
Dr. Stefan Buske / Bub Memminger &
Partner
DVA Deutsche Verkehrs-AssekuranzVermittlungs-GmbH
DW Schwellen GmbH

Ε

econex verkehrsconsult gmbh
Eiffage Rail Niederlassung der Eiffage
Infra-Bau SE
ENOTRAC AG
Entsorgergemeinschaft Transport und
Umwelt e. V.
Erfurter Bahn GmbH

Ermewa SAS
ERR European Rail Rent GmbH
Eurobahn GmbH & Co. KG
EUROFIMA
EVB Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH
EVS EUREGIO Verkehrsschienennetz
GmbH

F

FES Bahntechnik GmbH & Co. KG FlixMobility GmbH Forum für Verkehr und Logistik e. V. FORWARDIS GmbH Frank, Michael Franz Kassecker GmbH Friedrich Duensing GmbH Funkwerk AG Furrer + Frey Deutschland GmbH

G

GATX Rail Germany GmbH Go-Ahead Verkehrsgesellschaft Deutschland GmbH Goldschmidt Holding GmbH

Н

H. Klostermann Baugesellschaft mbH Hamburg Port Authority AöR HAYS AG Hectorrail GmbH Heinrich & Mortinger GmbH Hering Bahnbau GmbH Hitachi Rail Europe LTD HLB Hessische Landesbahn GmbH Hübner GmbH & Co. KG Hupac Intermodal SA HVLE Havelländische Eisenbahn AG

IGE GmbH & Co. KG
Ingenieurgesellschaft Rohn mbH
Initiative "Magistrale für Europa"
Innoverse GmbH
Interautomation Deutschland GmbH
IVU Traffic Technologies AG

JJosef Rädlinger Unternehmensgruppe

K

KAF Falkenhahn Bau AG kasasi GmbH Knorr Bremse Systeme für Schienenfahrzeuge GmbH Kompetenz f. Schienengebundene Verkehre GmbH

L

Leonhard Moll Betonwerke GmbH & Co KG
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG
LNVG Landesnahverkehrsgesellschaft
Niedesachsen mbH
Lokomotion Gesellschaft für Schienentraktion mbH
Louis Steitz Secura GmbH + Co.

M

Menlo79 GmbH
METRANS Rail (Deutschland) GmbH
metronom Eisenbahngesellschaft mbH
MEV Eisenbahn-Verkehrsgesellschaft
mbH
MGW Gleis- und Weichenbau - Gesellschaft mbH & Co. KG
mgw Service GmbH & Co. KG
Montaplan GmbH
MRK Management Consultants GmbH

N

National Express Rail GmbH NEB Niederbarnimer Eisenbahn AG NETINERA Deutschland GmbH Niekamp Rechtsanwälte Norddeutsche Eisenbahn Niebüll GmbH northrail GmbH NWL Nahverkehr Westfalen-Lippe

ÖBS GmbH Spezialprodukte für den Verkehrswegebau On Rail Gesellschaft für Eisenbahnaus-

rüstung und Zubehör mbH

Paneuropa Transport GmbH Partner for Pioneers GmbH PCM RAIL.ONE AG PINTSCH GmbH PKF Industrie- und Verkehrstreuhand GmbH Porosit-Betonwerke GmbH

Q QUOTAS GmbH

R
Rail Cargo Carrier - Germany GmbH
RAIL.S
Railbeton Haas KG
railconzept
Rail-Flow GmbH
RailMaint Rail GmbH
Railpool GmbH
RDC Deutschland GmbH

Regiobahn Fahrbetriebsgesellschaft mbH **REGIOBAHN GmbH** Reichmuth & Co Investment Management AG Rhomberg Sersa Deutschland Rinn Beton- und Naturstein GmbH & Co KG RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH RNV Rhein-Neckar-Verkehr GmbH Robel Bahnbaumaschinen GmbH Rock Rail Holdings Limited RSE Rhein Sieg Eisenbahn GmbH RWS Railway Service GmbH

S SBB Cargo Deutschland GmbH SBB Deutschland GmbH Scheidt & Bachmann GmbH Schienenverkehrsgesellschaft mbH (SVG) Schrev & Veit GmbH Schwäbische Alb-Bahn GmbH Schweerbau GmbH & Co. KG Siemens Mobility GmbH **Skoda Transportation** Sparda-Bank Berlin eG Sparda-Bank Hessen eG Sparda-Bank West eG SPITZKE SE SPL Powerlines Germany GmbH

Stadler Deutschland GmbH

STRABAG Rail GmbH

T Thales Management & Services Deutschland GmbH Thalys International SCRL tracking-rail GmbH Transdev GmbH TransFer Solutions TRANSWAGGON AG TÜV Süd Rail GmbH TX Logistik AG

VBZ Verkehrsbetriebe Zürich VDEF Verband Deutscher Eisenbahnfachschulen e. V.

VDMT Verhand Deutscher Museumsund Touristikbahnen e. V. VDV Verhand Deutscher Verkehrsunternehmen e V Verband der Sparda-Banken e. V. Vereinigte Schotterwerke GmbH & Co. KG Vereinigung d. Sachverständigen Prüfer für Bautechnische Nachweise im Eisenbahnbahn (VPI-EBA e.V.) Vinci Concessions Deutschland GmbH VIS Verkehrs Industrie Systeme GmbH voestalpine Turnout Technology Germany GmbH Vossloh AG VÖV Verband öffentlicher Verkehr

VPI Verband der Güterwagenhalter in Deutschland e. V. VTG AG

W

W. Markgraf GmbH & Co. KG WASCOSA AG Wiebe Holding GmbH & Co. KG Willke rail construction GmbH & Co. KG WSP Infrastructure Engineering GmbH

Z

Zukunftswerkstatt Schienenverkehr

Stand: 31. Dezember 2021

LOS GEHT'S

Fördermitglied werden

Mehr als 160 Unternehmen und Verbände unterstützen die Allianz pro Schiene bereits als Fördermitglied und nutzen unser Netzwerk. Als Fördermitglied hat Ihr Unternehmen Zugang zu unseren Netzwerken, wird zu Förderertreffen mit hochkarätigen Gästen eingeladen, erhält Sonderkonditionen für das Stellenportal SchienenJobs.de und nimmt am strategischen Dialog der Schienenbranche mit der Politik und Zivilgesellschaft teil.

Die Allianz pro Schiene ist vom Finanzamt wegen Förderung des Umweltschutzes als gemeinnützig anerkannt. Beiträge für die Fördermitgliedschaft in der Allianz pro Schiene sind somit steuerlich absetzbar.

Sie möchten Teil unseres Netzwerks werden? Nehmen Sie gerne persönlichen Kontakt zu uns auf oder füllen Sie das Beitrittsformular online aus!

Wir agieren gemeinsam für eine starke Schiene









UND WEITER GEHT'S



VERKEHR







































Die Allianz pro Schiene in den Sozialen Medien:









Die Wettbewerbe der Allianz pro Schiene:

www.eisenbahner-mit-herz.de www.bahnhof-des-jahres.de www.clara-jaschke-innovationspreis.de

www.allianz-pro-schiene.de

